

öffentlich

Bearbeiter: de Bernardo, Tina
 Einreicher: Tiefbauamt
 Beteiligte: Amt für Finanzen
 Bereiche: Stadtplanungsamt

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
06.05.2019	091/2019

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss nicht öffentlich	04.06.2019					
Stadtrat öffentlich	19.06.2019					

Betreff:

Sachentscheidung zur Bewirtschaftung des Untersuchkontos 63020.95625 für die Rathausstraße zwischen Schranke und Ring inkl. Treppe Rathausgalerie

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Bewirtschaftung des Untersuchkontos 63020.95625 für die Rathausstraße zwischen Schranke und Ring inkl. Treppe Rathausgalerie in Höhe von 190.500,00 € für das Haushaltsjahr 2019.

	Konto	Bezeichnung
Maßnahme	M-0000000154	Umsetzung des Wettbewerbs "Neue Mitte Markkleeberg"
Produkt	51100307	Fördergebiet Entwicklungsbereich Stadtmitte
Sachkonto	09605000	Anlagen im Bau / Tiefbaumaßnahmen (Fahrbahn, Gehweg, Plätze, Grün, Erschließung....)
Untersachkonto	63020.95625	Rathausstraße zwischen Schranke und Ring inkl. Treppe Rathausgalerie
Finanzkonto	78512000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen
Kostenstelle	60007000	Straßen, Wege, Brücken, öffentliche Plätze
Kostenart	99000000	Kosten für investive Baumaßnahmen

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 9. März 2018 i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Für die Umsetzung der Wettbewerbsergebnisse „Neue Mitte“ für den Bereich Rathausstraße zwischen der DB-Schranke und dem Ring einschließlich der Treppe

Rathausgalerie ist zunächst die Vorplanung bis zur Genehmigungsplanung, die Baugrunduntersuchung und die Entwurfsvermessung für den Abschnitt zu beauftragen. Die Planung ist für die Beantragung von Fördermitteln erforderlich und soll auch als Arbeitsgrundlage zur Abstimmung mit den künftigen Investoren des Bereiches dienen.

Die Maßnahme soll 2021/2022 baulich umgesetzt werden. Im Investitionshaushalt sind Gesamtkosten in Höhe von 3.950.800 € ausgewiesen.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister